BUSTY & THE BASS

BUSTY AND THE BASS sind in kurzer Zeit sehr weit gekommen. Die neun Mitglieder der Band trafen sich in ihrer ersten Woche an der Jazz-Schule der McGill Universität in Montreal und begannen zusammen zu jammen. Spontane Gigs auf Hauspartys führten schnell zu Live-Performances vor tausenden von Menschen auf Bühnen in den USA, Europa und in ihrer Heimat Kanada. Die natürliche Chemie in der Band, und ihre Fähigkeit einen Sound zu kreieren, der nach Complex „am besten als ein Liebeskind zwischen Jazz, Hip-Hop und Electro-Soul" zu beschreiben ist, war ein riesiger Hit bei den Fans. Selbst R&B-Legende Macy Gray ist Fan von BUSTY AND THE BASS, sie lobte die gefühlvolle Wohnzimmer-Session von ihrem Hit Song „I Try".

Die Band ist dabei ihr Debüt Album zu veröffentlichen. Im Vergleich zu ihren ersten drei EP's wird sich auf dem dritten Album auf das Projekt als Ganze fokussiert, nicht nur auf die Sammlung von einzelnen Songs. Es eine Fortsetzung ihres ansteckenden Electro-Sousl, Hip-Hops und Funks.

Auf den vorherigen Alben nahm die Gruppe in dem „Busty Basement" auf, ein Ort der nach Gitarrist Louis Stein „Experimente und Spaß" erlaubte. Dieses Mal entschieden sie sich einen Schritt weiter zu gehen, in dem sie den Grammy-gewinnenden Produzenten Neal Pogue mit an Bord nahmen, bekannt für seine Arbeit mit Outkast, Snoop Dogg, Earth Wind and Fire, MIA, Nikki Minaj, Aretha Franklin und Lil Wayne.

„Neal war der Kern um den das ganze Projekt sich entwickelte, in dem er alle verschiedenen Stimmen, die die Band ausmachen, zusammenbrachte", sagt Bassist Milo Johnson.

Pogue ermutigte die Band sich klassische Alben von Parliament, Earth Wind and Fire und Michael Jackson anzuhören. Inspiration fand sich auch in zeitgenossischen Künstlern wir Kendrick Lamar, D'Angelo und James Blake. All diese Einflüsse sind auf dem Album hörbar, aber die Art und Weise wie die Band diese in ihren eigenen Sound umwandelt, zeigt eine originelle Entwicklung.

„Die neuen Songs repräsentieren eine weiterentwickelte und reifere Version unseres Sounds. Er sah, wie wir uns von dem Kellergeschoss entfernten und einem Studioumfeld näher kamen" sagt Sänger und Synthesizer Evan Crofton.

„Außergewöhnliche Musik, wilde Kreativität und purer Spaß" (CBC) sind schwer zu erlangen, aber BUSTY AND THE BASS haben ihre Stärke bewiesen. Für die Band wird 2017 das bisher größte Jahr werden, mit ihren ersten eigenen Tourneen in den USA und Europa. Mit einem neuen Album zum Teilen mit der Welt, legen BUSTY AND THE BASS gerade erst so richtig los.

www.bustyandthebass.com